Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 77 (1999)

Heft: 8

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nenwällen aus der Mitte des letzten Jahrhunderts, als die Gletscher während der sogenannten Kleinen Eiszeit einen letzten Hochstand erreichten. Was seither geschehen ist, zeigt gleich die erste Diaaufnahme vom Tschiervagletscher: Seit 1850 ist rund ein Drittel bis zu 50% der gesamten Eismasse unserer Gletscher verschwunden!

Gletschervorfelder sind zwar keine Postkartenlandschaften, es sind aber die noch ursprünglichsten und dynamischsten Landschaften, dynamisch zufolge der jahreszeitlich und täglich unterschiedlichen Dynamik der Gletscherflüsse, der vielfältigen Pioniervegetation und des Bezuges zur umgebenden Gletscherlandschaft. Toni Labhart erwähnt das Vorfeld des Gauligletschers als vielleicht schönstes Beispiel einer solchen Landschaft im Berner Oberland, aber auch die Schwemmebene des Bächlitals sowie die Vorfelder des Unteraargletschers und des Steingletschers sind einmalig. Gletschervorfelder sind in hohem Masse gefährdet durch hydroelektrische, militärische und touristische Nutzung oder auch durch den Kiesabbau.

Im Programm IGLES (Inventar der Gletschervorfelder und alpinen Schwemmebenen) des BUWAL wurden 1995–1999 die Gletschervorfelder und Schwemmebenen nach modernen Kriterien evaluiert. Im Schlussbericht 1999 wurden dann 55 Gletschervorfelder und 15 Schwemmebenen zur Aufnahme in dieses Inventar vorgeschlagen.

Bei der EDMZ, 3000 Bern, kann hierzu kostenlos die instruktive Broschüre Bestand hat nur der Wandel – Gletschervorfelder und alpine Schwemmebenen bezogen werden (Bestell-Nr. 310.715d (bzw. f/i/r).

Der Vortrag unseres Clubkameraden, der als Geologe und Alpinist massgeblich an den Schutzbestrebungen zugunsten dieser Landschaften mitbeteiligt ist, lässt keine Fragen offen, und unter dem kräftigen Applaus der Versammlung dankt Hans-Jürg Bolliger Toni Labhart mit einem in umgewandelten Quarzsand gehüllten kleinen Geschenk für seine hochinteressanten Ausführungen. Unser Vizepräsident schliesst die Versammlung um 22.00 Uhr.

Der Protokollführer: Rolf Stolz

Mutationen

Todesfälle

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder:

Audria Ernst, Jg. 1912 Greyerzstrasse 34, 3013 Bern Eintritt 1933 **Bützer Hedwig,** Jg. 1908 Friedlistrasse 20, 3006 Bern

Eintritt 1928 Egli Alfred, Jg. 1931

Leutschenstrasse, 3038 Kirchlindach Eintritt 1958

Graf Jacques, Jg. 1913 Chalet Le Jamar, Prarreyer, 1947 Versegères Eintritt 1960 Moser Hermann, Jg. 1916 Mühlestrasse 51, 3177 Laure

Moser Hermann, Jg. 1916 Mühlestrasse 51, 3177 Laupen Eintritt 1951

Den Hinterbliebenen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

8x30 B MC Diafun von Carl Zeiss: Näher am Geschehen.



Denn das neue Präzisionsfernglas von Carl Zeiss bietet Ihnen eine einmalige Kombination aus Qualität, Design und Preis. Für unvergleichliche Seherlebnisse sorgen die bestechende Brillanz, der maximale Kontrast und höchste Farbtreue. Mit 450 Gramm ist es zudem ein absolutes Leichtgewicht. Der Preis? Sie werden es kaum glauben.

aptik - bätschi

BRILLEN KONTAKTLINSEN

GERECHTIGKEITSGASSE 65 3011 BERN TELEFON 031 311 20 40 Besuchen Sie uns und machen Sie sich ein Bild!



PRÄZISION FÜR IHRE AUGEN